

1000 – schöne Aussichten!

DORFBLATT

45. Jahrgang Februar 2025



Wichtige Telefonnummern



Gemeindeverwaltung	
Rotbergstrasse 1, 4116 Metzerlen	
061 735 10 50	
info@metzerlen.ch	
www.metzerlen.ch	
www.metzerlen-mariastein.ch	
Telefonzeiten ab 01.08.2023:	
Montag bis Freitag	09.30 – 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	14.00 – 16.30 Uhr
Schalteröffnungen ab 01.08.2023:	
Dienstag und Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
Termine sind nach telefonischer Vereinbarung an allen Tagen möglich.	
Werkhof der Gemeinde	
079 379 69 35	Andreas Möschlin
079 612 40 97	Dominic Wetzel
Notrufnummern	
112	Notrufnummer
117	Polizei
061 704 71 40	Polizeiposten Mariastein
118	Feuerwehr
144	Sanität
1414	Rega
061 261 15 15	Ärztlicher Notfalldienst
061 263 75 75	Notfall-Apotheke
061 265 25 25	Unispital Basel
061 436 36 36	Bruderholzspital
061 704 44 44	Spital Dornach
061 415 41 41	Primeo Energie Hotline
079 282 31 32	Wildhüter (Christian Erb)
Forstbetrieb Am Blauen	
061 731 11 16	Werkhof, Ettingen
079 426 11 23	Chr. Sütterlin, Revierförster
Soziales, Sozial-Region Dorneck	
061 706 25 50	Sozialregion Dorneck Hauptstr. 33, 4143 Dornach
Altersfragen, Dritte Generation	
061 706 25 50	AHV-Zweigstelle, Dorneck Hauptstr. 1, 4143 Dornach
061 781 12 75	Pro Senectute Sol. Leimental Beratungen in Bättwil nach Voranmeldung
061 721 00 18	Kontaktstelle für Altersfragen im Leimental www.altersfragen-leimental.ch
061 731 17 49	Spitex-Verein sol. Leimental

Kirchen	
061 731 15 12	Röm. Kath. Kirche Metzerlen-Mariastein Di + Do 09.00 – 14.00
061 731 38 86	Ev. Ref. Kirche, Flüh
061 735 11 11	Kloster Mariastein
Schule Metzerlen-Mariastein	
061 731 33 52	Kindergarten Sunnestrahl, Blauenweg 2, Metzerlen
061 731 24 00	Kindergarten Kunterbunt, Allmendstrasse 26, Metzerlen
061 731 21 50	Primarschule, Hauptstrasse 4, Metzerlen
061 731 21 84	Allmendhalle, Metzerlen
061 735 95 51	Oberstufenzentrum Bättwil
Kindertagesstätte	
061 521 51 61	Kita Rössliriti, Burgstrasse 1, Metzerlen
Privatschule	
078 303 14 49	Lernort Boab, Burgstrasse 1, Metzerlen
Lebensmittel	
061 735 11 90	Klosterladen Mariastein Montag geschlossen
Früscher vom Buurehof	
061 731 27 76	Hofladen Brunnenhof Mo - Mi geschlossen
061 731 23 36	Kulinarische Werkstatt
061 733 89 55	Klosterhof, Mariastein
Post	
Neu ab 30.09.24	via Hausservice
Tankstelle	
061 733 13 13	Schumacher Auto AG
Geschenke/Accessoires	
076 778 18 28	Natur Oase, Metzerlen
Gesundheit und Wohlbefinden	
032 941 61 63	Ayurveda Pension Le Cocon, Mariastein
Restaurants/Cafés/Hotels/BnB	
061 731 14 95	Rest. Kreuz, Metzerlen
079 351 90 01	Rest. Felsplatte, Metzerlen
061 543 37 19	Rest. Lämmli, Metzerlen
061 731 30 33	s'Jura, Mariastein
061 731 10 28	Rest. Lindenhof, Mariastein
061 731 10 22	Rest. Post, Mariastein
061 735 12 12	Klosterhotel Kreuz
061 731 10 49	Burg Rotberg, Jugendherberge
061 711 86 39	BnB V.+ F. Kamber, Metzerlen

Impressum und Annahmeschluss



Das Dorfblatt erscheint:	6 x jährlich (jeweils Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember)
Herausgeber:	Gemeinde Metzerlen-Mariastein, info@metzerlen.ch
Redaktion:	Franziska Burgy, Marianne Frei, Pierre Jeker, Claudia Styner
Gemeindenachrichten:	Pierre Jeker
Sekretariat/Layout/Gestaltung:	Gemeindeverwaltung Metzerlen, Claudia Styner
Druck / Auflage:	Birkhäuser + GBC AG, Reinach / 560 Exemplare
Annahme Beiträge:	Ihre Beiträge erwarten wir bis jeweils einen Monat vor Erscheinen des Blattes.
Adresse:	dorfblatt@metzerlen.ch oder Gemeindeverwaltung Metzerlen-Mariastein



Ein aktives 2024 ist zu Ende – ein spannendes und herausforderndes 2025 ist gestartet!

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner von Metzerlen-Mariastein

Ich hoffe sehr, dass Sie alle gemütlich und gesund ins neue Jahr 2025 gestartet sind. Dazu konnte ich schon einigen von Ihnen anlässlich des traditionellen Neujahrs-Apéros auf dem Lämmliplatz meine besten Wünsche entbieten.

Einmal mehr möchte ich dem Verein Dorfläbe mein grosses Dankeschön für die Organisation dieses traditionellen und sympathischen Apéros aussprechen, insbesondere an Claudia Jeker, Alexandra Klossner, Corina Krämer – und Claudia Bläsi für die wie immer liebevoll zubereiteten feinen Häppchen.

Gerne schweife ich noch kurz auf die Anlässe im November und Dezember 2024 zurück:

Seniorenabend 2024

Nach einer längeren Pause konnten wir am 22. November wieder einmal einen gemütlichen Anlass für unsere Seniorinnen und Senioren in der Allmendhalle von Metzerlen organisieren.

Nicht nur das ausgezeichnete 4-Gang-Menu aus der Küche des Restaurants Kreuz, sondern auch die musikalischen Einlagen von Désirée Meier-Mathis mit ihrem Schwyzerörgeli und von Peter Renz, nicht zu vergessen die amüsanten Geschichtchen von «Frau Roggenmoser», haben zu einem sehr unterhaltsamen und gelungenen Abend beigetragen.

Für den Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde war es eine grosse Freude, Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, durch den Abend zu begleiten. Ein spezieller Dank geht nochmals an Gemeinderat Christoph Koeninger für die Organisation dieses tollen Anlasses.

Adventsfenster 2024 – 30. November bis 24. Dezember

Wie jedes Jahr engagierten sich etliche Familien, die Jugendherberge, das Benediktinerkloster, die Frauengruppe, die Kirchgemeinde, der Kirchenchor, die Schule sowie die Vereine für die Teilnahme an den Adventsfenstern, organisiert durch den Verein Dorfläbe. Sie alle bringen dank ihres grossen Engagements und ihren Bemühungen eine vorweihnachtliche Stimmung in die dunklen Winternächte.

Erwähnen möchte ich hier selbstverständlich auch das Risotto-Essen des Männerturnvereins Metzerlen-Mariastein. Einfach unglaublich, mit welch wunderbarem Ambiente dieser Verein das legendäre Risotto-Essen verzaubert hat und die Adventsfenster seit Jahren stimmungsvoll einzuläuten weiss! Mit viel Glück konnte man sich noch einen freien Platz ergattern. Sehr beeindruckend war für mich, dass Jung und Alt der Einladung gefolgt sind. Ein riesiges Dankeschön an den gesamten Männerturnverein und an die Küchenbrigade René Riss und Marcel Sutter für die Organisation des nicht mehr wegzudenkenden gemütlichen und sympathischen Anlasses!

Absolut nennenswert ist auch die musikalische Adventsfeier der Schule Metzerlen-Mariastein vom 12. Dezember 2024 unter der Leitung von Mario Meier mit dem Lehrerteam und sämtlichen Kindern, die ihre Eltern, Grosseltern, Verwandten und Bekannten mit wunderbaren

vorweihnachtlichen Gesängen überrascht und bereichert haben. Auch hier ein grosses Danke-schön für die aufwändigen Vorbereitungen für einen gelungenen und stimmungsvollen Dezemberabend.

Aber auch wir Gemeinderäte und Mitarbeitende der Gemeinde haben uns sehr gefreut, Sie erneut zum Adventsfenster vom 20. Dezember im Aussenbereich der Gemeindeverwaltung von Metzerlen einzuladen, wo uns doch einige von Ihnen trotz eisiger Kälte mit Ihrem Besuch überrascht und erfreut haben.

Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024 – Allmendhalle Metzerlen

Gerne komme ich ganz kurz auf die Gemeindeversammlung zurück, an welcher wir eine erfreuliche Teilnehmerzahl verzeichnen durften. Wie immer wurde eine umfangreiche Traktanden-Liste mit Investitionen fürs 2025 präsentiert und durch die Ressort-Verantwortlichen des Gemeinderates im Detail erläutert und der Versammlung zur Genehmigung beantragt. Details zu den Abstimmungen können Sie dem nachfolgenden Kurzprotokoll entnehmen. Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals bei allen Teilnehmenden für ihr Interesse und das Vertrauen und die Wertschätzung gegenüber dem gesamten Gemeinderat Metzerlen-Mariastein.

Schulraumplanung/Schulraumerweiterung Metzerlen-Mariastein

Anfangs 2024 hat sich eine breitgefächerte Arbeitsgruppe unter der Leitung des Gemeinderats Gerold Siegler (Ressort Hochbau) und der Mitwirkung von Gemeinderätin Claudia Flösser (Ressort Bildung) sowie weiteren Fachpersonen aus den Bereichen Bau- u. Planungskommission, Bauverwaltung, Finanzverwaltung, Kommissionen Hoch- und Tiefbau, ZSL Schulleitung, ZSL Lehrerververtretung, Präsidentin Elternrat, Gemeinderat Finanzen und Brandschutzexperte in mehreren Sitzungen intensiv dem Thema Schulraumplanung Metzerlen-Mariastein gewidmet. Mittlerweile liegen fundierte und aufwändig erarbeitete Grundlagen für den Entscheid einer zukünftigen Schulraumerweiterung vor. Vielen Dank an die gesamte Arbeitsgruppe für die Erarbeitung dieser wertvollen Unterlagen und die Zeit, die Sie alle an etlichen Sitzungen dafür aufgewendet haben.

Dazu wurde gemeinsam mit dem Gemeinderat entschieden, in einem nächsten Schritt an einem Workshop vom 21. Januar 2025 die Vor- und Nachteile der verschiedenen Varianten zu evaluieren und in der Folge in eine Nutzwertanalyse einfließen zu lassen. Dazu haben wir speziell eine externe Firma für die Moderation des Workshops und einen neutralen Aussenblick sowie einer strukturierten und transparenten Vorgehensmethodik in der Erarbeitung einer Nutzwertanalyse beauftragt. In der Folge soll die erarbeitete Nutzwertanalyse die Entscheidungsgrundlage für die Schulraumerweiterung darstellen. Das Projekt inkl. Berichterstattung sollte schnellstmöglich abgeschlossen werden, um Ihnen an einer Informationsveranstaltung die durch den Gemeinderat gewählten oder bevorzugten Varianten vorzustellen. Dazu werden wir Sie termingerecht einladen.

Die **Fasnachtszeit** steht uns schon bald bevor, denn in vier Wochen startet wiederum die traditionelle Metzerler-Fasnacht 2025. Wie immer erwartet uns ein erfreuliches Programm. Dazu geht ein GRAND MERCI an das gesamte Fasnachts-Komitee für ihre intensiven Vorbereitungen und Bemühungen.

Dazu wünsche ich Ihnen allen eine farbenfrohe und heitere Fasnachtszeit mit amüsanten Begegnungen.

Ganz herzlich grüssend

Marianne Frei
Gemeindepräsidentin



Polizeiposten Mariastein - unter neuer Leitung

Wir freuen uns sehr, dass das Polizeikommando Kanton Solothurn **Wm mbA Danjell Quni** - per 1. Januar 2025 zum neuen Postenchef von Mariastein gewählt hat.

Zuständigkeit für das Solothurnische Leimental:

- Bättwil
- Hofstetten - Flüh
- Metzerlen - Mariastein
- Rodersdorf
- Witterswil

Vielen von Ihnen wird er bestimmt nicht unbekannt sein, da er bereits schon seit 2021 als Stellvertreter des bisherigen Postenchefs – Christian Bieler – tätig war, welcher per 1. November 2024 zum neuen Postenchef von Dornach gewählt wurde.

Wir wünschen **Danjell Quni** viel Freude und Erfolg bei seiner neuen und äusserst verantwortungsvollen Aufgabe als Postenchef – Polizeiposten Mariastein. Diese Wünsche gehen ebenso an unseren bisherigen Postenchef **Christian Bieler** für seine neue Herausforderung am Standort Dornach.

An dieser Stelle geht auch ein grosses Dankeschön an **Martin Husistein** – Regionenchef JURA-NORD und sein gesamtes Polizeiteam für die sehr gute Zusammenarbeit. Ihr seid nicht nur in Notsituationen schnell vor Ort, sondern es liegt auch in Eurem Bestreben, Gefahren rechtzeitig zu erkennen und die Bevölkerung davor zu warnen und dagegen vorzugehen. Ohne Wenn und Aber schätzen wir Eure Arbeiten tagtäglich in allen Belangen.

Ganz herzlich
dies auch im Namen des gesamten Gemeinderats
und sämtlicher Gemeindemitarbeitenden Metzerlen-Mariastein
Marianne Frei
Gemeindepräsidentin

Information EBM



Herzliche Gratulation zur Delegiertenwahl – EBM (Genossenschaft Elektra Birseck) – Wahlkreis Metzerlen-Mariastein

Wir gratulieren den neu gewählten Delegierten

- **Claudia Flösser, Teamleiterin Verwaltung, Metzerlen**
- **Walter Frei, Landwirt, Mariastein**

zu ihrer Wahl für die **Amtsperiode 2025 – 2028** und wünschen ihnen in ihrer neuen Aufgabe viel Freude und bedanken uns, dass sie sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt haben.

Beschlussprotokoll Budget-Gemeindeversammlung



Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung Montag, 16. Dezember 2024, 19:30 – 21.50 Uhr, Allmendhalle Metzerlen

Anwesend	52 Stimmberchtigte
Vorsitz	Marianne Frei, Gemeindepräsidentin
Protokoll	Claudia Styner, Gemeindeschreiberin

- 1. Begrüssung;** Die Begrüssung der Anwesenden erfolgte durch die Gemeindepräsidentin.
- 2. Wahl der Stimmenzählenden;** René Meier und Martin Husistein wurden mit grossem Mehr gewählt.
- 3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2024;** wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen und wird somit archiviert. Der Gemeinderat hat das Protokoll vorgängig bereits genehmigt.
- 4. Gemeindeordnung, Totalrevision;** wurde ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.
- 5. Dienst- und Gehaltsordnung, Totalrevision;** wurde mit 44 Ja- und 4 Gegenstimmen, bei 4 Enthaltungen genehmigt.
- 6. Feuerwehr Chall, Statuten, Teilrevision;** wurde ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.
- 7. Sanierung Feld- und Flurwege 2025 / Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 60'000;** wurde ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.
- 8. Erstellung von Wasserleitungen, Kenntnisnahme eines dringlichen Nachtragskredits in der Höhe von CHF 69'500 für den Ersatz der Wasserleitung an der Rotbergstrasse;** wurde ohne Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.
- 9. Sanierung Wasserleitung Flühstrasse Richtung Metzerlenstrasse / Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 260'000;** wurde nach Beantwortung einiger Fragen einstimmig genehmigt.
- 10. Sanierung Wasserleitung Klosterplatz, Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 350'000;** wurde nach Beantwortung einiger Fragen einstimmig genehmigt.
- 11. Sanierung Abwasserleitung Klosterplatz, Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 220'000;** wurde ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.
- 12. Sanierung Wasserleitung Paradiesweg Kreuzung Klosterplatz, Genehmigung eines Bruttoinvestitionskredits in der Höhe von CHF 80'000;** wurde ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.

13. Budget 2024, Genehmigung

- 13.1. Genehmigung der Erfolgsrechnung**
- 13.2. Genehmigung der Investitionsrechnung**
- 13.3. Genehmigung der Spezialfinanzierungen**
- 13.4. Festlegung / Genehmigung der Gebühren**
- 13.5. Kenntnisnahme der Teuerungszulage analog Kanton Solothurn**
- 13.6. Festlegung / Genehmigung Steuerfüsse**
- 13.7. Festlegung / Genehmigung der Feuerwehrersatzabgabe**
- 13.8. Genehmigung Finanzierung**

Die Abstimmung erfolgte über alle Punkte en globo. Die Vorlagen wurden ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt. Im Anschluss erfolgte die Vorstellung des Finanzplanes 2025 bis 2029.

14. Zentrum Passwang Breitenbach, Kompetenzzentrum für das Alter: Annexbau – Genehmigung eines Investitionskredits in der Höhe von CHF 4'034'600 ohne Kostenbeteiligung durch die Gemeinde; wurde ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt.

15. Verschiedenes; Marianne Frei informierte über die folgenden Themen:

- ❖ *Personelle Veränderungen auf der Gemeindeverwaltung:* Der Leiter der Verwaltung, Kaspar Mosimann, wurde verabschiedet. Den Mitarbeitenden, Sonja Häner, Finanzverwalterin und Markus Probst, Bauverwalter wurden gute Wünsche für ihre neuen Tätigkeiten in der Geschäftsleitung ausgesprochen.
- ❖ *Neue Bushaltestelle «Kloster» in Mariastein:* Die neue Bushaltestelle wurde am vergangenen Samstag durch Abt Peter von Sury gesegnet und ist seit dem Fahrplanwechsel am vergangenen Sonntag, 15.12.2024 in Betrieb.
- ❖ *Adventsmarkt Mariastein:* Der Adventsmarkt in Mariastein hat am vergangenen Wochenende mit einem erfreulichen Besuchsaufkommen stattgefunden.
- ❖ *Neuer Seelsorger:* Der Pastoralraum Solothurnisches Leimental hat mit Herrn Marek Sowulewski einen neuen Seelsorger gefunden. Die Gemeinde Metzerlen-Mariastein wünscht ihm einen erfolgreichen Start.
- ❖ *Doppelspurausbau der SBB im Laufental:* Der Kanton sieht den Weg über den Chall nicht als Ausweichroute und somit auch keinen Bedarf für allfällige Massnahmen.
- ❖ *Adventsfenster:* Es erfolgte ein Dankeschön an die Lernende Romy Waeber für das sehr schön und filigran gestaltete Adventsfenster. Zudem erfolgte die Einladung der Anwesenden zur Stubete am kommenden Freitag.
- ❖ Und nahm drei Wortmeldung entgegen.

Gemeindevizepräsident Gerold Siegler Ressort Hochbau, informierte über den weiteren Verlauf der Schulraumerweiterung / Schulraumplanung.

Sonja Häner, Finanzverwalterin informierte über die Informatikumstellung der Gemeindeverwaltung zwischen dem 19.12.2024 und Mitte Januar 2025. Sie bittet die Bevölkerung um etwas Geduld bei den dadurch entstehenden Verzögerungen.

Informationen aus den Gemeinderatssitzungen



Beschlüsse der Sitzung vom 19. November 2024

- ✓ **DV Zentrum Passwang vom 28.11.2024, Budget 2025:** Die 41. Delegiertenversammlung des interkantonalen Zweckverbands Zentrum Passwang findet am 28. November 2024 statt. Der Gemeinderat instruiert den Delegierten einstimmig, alle Anträge des Vorstandes anzunehmen.

- ✓ **Zentrum Passwang - Investitionskredit von CHF 4'034'600 für den Annexbau:** Die Delegiertenversammlung des Zentrums Passwang hat am 15. Juni 2023 beschlossen, das „Spitalwärterhaus“ zu erwerben. Es soll ein Neubau mit sechs zusätzlichen Plätzen für eine sogenannte Übergangspflege erstellt werden. Das Projekt im Gesamtbetrag von CHF 4'034'600.- kann aus eigenen Mitteln finanziert werden. Eine Kostenbeteiligung der Verbandsgemeinden ist nicht notwendig. Gemäss § 19 der Statuten des Zentrums Passwang müssen Investitionen über CHF 1 Mio. von den Verbandsgemeinden genehmigt werden, auch wenn, wie in diesem Fall, keine Kostenbeteiligung nötig ist. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024 einstimmig, dem Investitionskredit von CHF 4'034'600 zuzustimmen.
- ✓ **Beschluss einer Verkehrsmassnahme:** Im Rahmen der Neugestaltung des Klosterplatzes ist die Verkehrssignalisierung anzupassen. Die Kosten gehen zu Lasten des Kantons Solothurn, der Gemeinde und des Klosters. Die Aufteilung erfolgt nach dem Nutzen der jeweiligen Signalisierung. Der Gemeinderat beschliesst die Verkehrsmassnahmen gemäss Publikationstext und Plan vom 12. November 2024 einstimmig. Die öffentliche Auflage dieses Beschlusses wird im Wochenblatt publiziert.
- ✓ **Kommunale Erneuerungswahlen 2025, Festlegung der Fristen:** Im Jahr 2025 werden Gemeinderat, Gemeindepräsidium, Gemeindevizepräsidium und in der Folge auch alle Kommissionen und Behördenmitglieder neu gewählt.

Der Fahrplan für die Erneuerungswahlen 2025 sieht wie folgt aus:

Gemeinderatswahlen	Wahltag 13. April 2025
Montag, 24. Februar 2025, 17.00 Uhr	Anmeldefrist Listen / Wahlvorschläge
Mittwoch, 26. Februar 2025	Beginn Auflagefrist
Freitag, 28. Februar 2025	Ende Auflagefrist
Montag, 3. März 2025, 17.00 Uhr	Ende Bereinigungsfrist, Meldung Listenverbindungen, Publikation der Listen mit den Listennummern und Kandidatennamen
Montag, 17. März 2025, 12.00 Uhr	Einreichung Wahlpropagandamaterial
Samstag, 22. März 2025	Versand Wahlmaterial an Stimberechtigte
bis 12. April 2025	Frist briefliche Stimmabgabe
Sonntag, 13. April 2025	Wahltag
Gemeindepräsident/in	Wahltag 18. Mai 2025
Montag, 14. April 2025, 17.00 h	Anmeldefrist für Gemeindepräsidium
Montag, 14. April 2025	Publikation der Kandidatennamen
Dienstag, 22. April 2025, 12.00 h	Einreichung Wahlpropagandamaterial
Samstag, 26. April 2025	Versand Wahlmaterial an Stimberechtigte
bis 17. Mai 2025	Frist briefliche Stimmabgabe
Sonntag, 18. Mai 2025	Wahltag

Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 29. Juni 2025 statt.

Der Leiter der Verwaltung bzw. die Gemeindeschreiberin wird einstimmig beauftragt, die Daten wie aufgeführt zu publizieren und dem Wahlbüro, den Parteien und dem Oberamt mitzuteilen.

- ✓ **IKS: Verabschiedung neues Reglement:** Der Gemeinderat hat per 1. Januar 2024 das interne Kontrollsyste in der Gemeinde Metzerlen-Mariastein eingeführt. Da der aktuelle Leiter der Verwaltung im 2025 nicht mehr für die Gemeinde Metzerlen-Mariastein tätig sein wird, ist die Funktion neu zu vergeben. Das Amt des IKS-Beauftragten soll künftig durch den Leiter der Bauverwaltung ausgeübt werden. Der Gemeinderat beschliesst das neue IKS-Verwaltungsreglement einstimmig.
- ✓ **Gemeindeordnung, Verabschiedung zu Handen der Gemeindeversammlung:** Aufgrund nötiger Anpassungen soll eine totalrevidierte Version auf den 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt werden. Der Gemeinderat hat entsprechende Änderungen vorgenommen und sie dem Kanton zur Vorprüfung zugestellt. Der Gemeinderat verabschiedet die Gemeindeordnung mehrheitlich zur Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung.
- ✓ **Dienst- und Gehaltsordnung (DGO), Verabschiedung zu Handen der Gemeindeversammlung:** Aufgrund nötiger Anpassungen soll auch eine totalrevidierte Version der DGO auf den 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt werden. Der Gemeinderat hat entsprechende Änderungen vorgenommen und das Reglement dem Kanton zur Vorprüfung zu gestellt. Der Gemeinderat verabschiedet die Dienst- und Gehaltsordnung einstimmig zur Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung.
- ✓ **Projekt Schulraum:** In den letzten 5 Jahren sind die Schülerzahlen in Metzerlen-Mariastein und Burg i. L. dermassen angestiegen, dass der vorhandene Schulraum von drei Primarklassenzimmern und einem Kindergartenraum längerfristig nicht mehr ausreichen. Aufgrund der Komplexität der Thematik respektive deren weitreichenden finanziellen Tragweite wird sich der Gemeinderat nochmals intensiv mit dem Schulraumprojekt im Rahmen eines Workshops am Dienstag, 21.01.2025 auseinandersetzen.

Selbstredend muss die Bevölkerung umfassend über die geplante Schulraumerweiterung informiert werden. Zu diesem Zweck wird eine Infoveranstaltung organisiert, die allen interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit bietet, sich detailliert über die geplanten Massnahmen und die finanzielle Tragweite zu informieren. Der Gemeinderat wird sich anschliessend für ein Projekt entscheiden müssen, um an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung den entsprechenden Projektkredit zu beantragen.

Beschlüsse der Sitzung vom 03. Dezember 2024

- ✓ **Feuerwehrmagazin und Räumlichkeiten in der Zivilschutzanlage, Mietvertrag mit der Feuerwehr Chall:** Früher betrieben alle drei Zweckverbandsgemeinden der Feuerwehr Chall ein eigenes Feuerwehrmagazin. Da die Gemeinde Burg kein Magazin mehr betreibt, sollen zur Erreichung einer Kostengerechtigkeit die Gemeinden die aktuellen Feuerwehrmagazine der Feuerwehr Chall vermieten. Anschliessend fliessen diese Mieten in den Kosten-Verteilschlüssel an die drei Verbandsgemeinden Burg, Metzerlen-Mariastein und Rodersdorf. Der Gemeinderat genehmigt den ausgearbeiteten Mietvertrag für das Feuerwehrmagazin und für die im Mietvertrag festgelegte Fläche in der Zivilschutzanlage einstimmig.
- ✓ **Richtlinien für die Ausrichtung von Jugend-, Sport- und Kulturbträgen für ortsansässige Vereine:** In Metzerlen-Mariastein erhalten Vereine unter bestimmten Bedingungen Unterstützungsbeiträge von der Gemeinde. Bisher waren diese Bedingungen reglementarisch nicht festgehalten. Zwecks Gleichbehandlung der Vereine sollen klare Beitragsrichtlinien erarbeitet und in Kraft gesetzt werden.

Der Gemeinderat genehmigt die Richtlinien für die Ausrichtung von Jugend-, Sport- und Kulturbträgen für ortsansässige Vereine einstimmig. Die Vereine werden über die neuen Richtlinien informiert. In der Februar-Ausgabe des Dorfblattes wird auch die Öffentlichkeit mit einem kurzen Artikel über die neue Regelung informiert.

Rückblick Seniorenanlass 2024



Nach längerer Corona-Pause konnten wir endlich wieder zu einem Seniorenanlass einladen und am 22. November 2024 war es dann soweit.

Trotz starkem Schneefall in der Nacht zuvor fanden knapp 112 von den 260 angeschriebenen Seniorinnen und Senioren den Weg in die Allmendhalle. Pünktlich um 18:00 Uhr trafen die ersten Gäste ein und eröffneten den Apéro. Dabei wurden wir herzlich und gekonnt von Désirée Meier-Mathis auf ihrem Schwyzer-Örgeli begleitet.



Schon bald begaben sich die ersten hungrigen Gäste an ihre Sitzplätze am weihnachtlich dekorierten Tisch.

Es folgte die Begrüssung durch den Ressortverantwortlichen und die Gemeindepräsidentin.



Für die musikalische Unterhaltung sorgte der bestens bekannte Peter Renz mit abwechslungsreichen Einlagen.

Das kulinarische Programm begann mit einem knackigen Salat, gefolgt von einer feinen Kürbissuppe. Serviert wurde traditionell von den Mitarbeitenden der Gemeinde und den Gemeinderäten. Als Hauptgang gab es einen schönen Teller mit zartem Kalbfleisch, Kartoffelstock und Gemüsebeilage.

Der Nachschlag wurde dann den noch nicht ganz Satten gleich am Tisch serviert.



Kurz wurde es still in der Halle und plötzlich erschien die Putzfrau Frau Roggenmoser auf der Bühne und sorgte mit dem Neusten von ihrer abenteuerlichen Arbeit als Putzfrau sowie mit ein paar lustigen Anekdoten über einige anwesende Gäste für beste Unterhaltung. Nachdem sich die Lachmuskel wieder etwas erholt hatten, gab es als Dessert eine leckere gebrannte Crème. Bei Kaffee, mit oder ohne Schnäppsl, liessen wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen.

Einen besonderen Dank möchte ich als Ressortverantwortlicher dem Technischen Dienst für den Auf- und Abbau sowie allen Gemeindemitarbeitenden und den Gemeinderäten für die tatkräftige Mithilfe aussprechen.

Ich freue mich bereits auf den nächsten Anlass.

Christoph Koeninger
Gemeinderat Soziale Wohlfahrt, IT





Fotos: Pierre Jeker





Nachruf Robert «Robi» Beutler



zeitlebens immer wieder Musikabende mit Ländlermusik. Ebenso liebte er das Jassen, das zuhause sehr fleissig gespielt wurde und was er später in seinem Leben immer wieder gerne ausübtet.

Schon in seiner frühen Kindheit beteiligte sich Robi fleissig und tatkräftig im Haushalt und auf dem Hof, um seine Eltern zu unterstützen. Die Familie lebte einfach und ohne Strom, daher war man auf Selbstversorgung angewiesen. Robi half beim Versorgen der Ziegen, Schweine und Hühner und im grossen Pflanzfeld. Das Mähen mit der Sense in den steilen Hängen war herausfordernd. Die Wintertage waren lang und kalt. Es musste dafür Holz gesammelt und geschlagen werden, denn geheizt wurde nur die Küche und die Stube. Während seiner neunjährigen Schulzeit begann Robis Tag bereits sehr früh auf dem Hof, bevor er sich auf seinen langen Schulweg zu Fuss nach Kröschenbrunnen begab. Im Winter benutzte er seine Fassdugeli.

Die Tugend seines Fleisses und Arbeitseifer setzte er auch in der Umgebung durch seine Mithilfe auf anderen Höfen um und verdiente bereits Sackgeld. Damit konnte er sich dann als Jugendlicher seinen ersten «Töff» kaufen. Nach seiner Schulzeit fing Robi seine dreijährige Maurerlehre in Trubschachen an und schloss sie im April 1961 mit Bravour ab.

Leider verstarb sein Vater bereits im Jahre 1960, knapp 50jährig, an einer Staublunge. Nach seiner Lehre sah er keine Zukunft mehr im Emmental und zog im Sommer 1961 zu seiner Schwester Hanna und ihrer Familie nach Burg im Leimental. Später folgte ebenfalls die Mutter mit den jüngeren Kindern. Nach mehreren Maurer-Jobs in der Umgebung und nach seiner Rekrutenschule in der Genietruppe trat er im August 1962 in die CIBA / Maurerabteilung im Klybeck Basel ein. Bald darauf bezog er 1964 seine erste Wohnung in Oberwil BL. Im selben Jahr lernte er seine zukünftige Frau Charlotte Dolder kennen, deren Familie damals in Burg wohnte. Im Juni 1968 heirateten die beiden und wohnten weiterhin in Oberwil. Im August 1971 kam ihre Tochter Evelyne zur Welt.

Sein Wunsch nach einem Eigenheim war gross. Somit kauften er und sein Bruder Willi 1972 gemeinsam das alte Haus «Chlösterli» mit Garten an der Burgstrasse 5 in Metzerlen. Gemeinsam mit Verwandten und Arbeitskollegen wurde das Haus komplett zu einem Zweifamilienhaus umgebaut. Das Haus war sein Lebenswerk. Er war stets an den Abenden sowie an den Wochenenden mit dem Bau beschäftigt, bis seine kleine Familie im Januar 1976 einziehen konnte. Mit der Geburt des Sohnes Andreas im April 1978 war die Familie komplett. Sein Bruder Willi wohnte mit seiner Familie nur für eine kurze Zeit in Metzerlen. 1984 kaufte Robi Willis Hausanteil ab und somit wurde das Haus nun sein Alleineigentum. Die zweite Wohnung wurde weitervermietet.

Robi half gerne in der Nachbarschaft aus und machte auch hie und da kleinere Maurerarbeiten. Ebenfalls pflegte er mit Nachbarn und Bekannten gerne Kontakt und Geselligkeit. An den Wochenenden machte er manchmal mit seiner Familie Ausflüge und im Sommer Wanderferien in den Bergen. Durch seine grosse Leidenschaft für den Gemüsegarten, der stets perfekt sein musste und die Zucht seiner Kaninchen, waren seine Hobbies ausgefüllt. Robi und Charlotte wurden auch Grosseltern. Die beiden Enkelkinder Christoph und Thomas wurden im Januar 1992 und im April 1993 geboren.

Aufgrund seiner Ausbildung im Militär als Sapeur Baumaschinenführer absolvierte er 1971 noch die Prüfung für schwere Baumaschinen und Feuerwehrmotorfahrzeuge. Somit brachte er viele riesige Kessel in der Ciba mit dem grossen Musfeldkran ein und aus. Es war die Grundlage für seine spätere Verantwortung in der Abteilung Schwertransport, die er 1984 nach seiner erfolgreichen Vorarbeiterausbildung in der Ciba-Geigy übernahm. Als 1996 Ciba-Geigy und Sandoz zu Novartis wurden, gab es Änderungen und neue Anforderungen. Ebenfalls begann der Abbau der eigenen Handwerker-Abteilungen in der Chemie. Somit hatte Robi das grosse Glück bereits im April 2000 in die Frührente zu gehen.

Nun hatte Robi Zeit sein Haus weiter auszubauen und zu renovieren. Es war auch genug Zeit vorhanden, um nun gemeinsam mit seiner Frau Charlotte mehr Geselligkeiten zu pflegen sowie zu reisen. Regelmässig gingen die beiden spazieren und suchten gemeinsam Pilze. Der Garten blieb weiterhin seine grosse Leidenschaft.

Leider kamen im 2019 die ersten Anzeichen seiner Alzheimer-Krankheit zum Vorschein. Er litt unter einer Wortfindungsstörung und seine kognitiven Fähigkeiten bauten sich langsam ab. Bis im Sommer 2024 war es ihm noch möglich mit viel Unterstützung von seiner Frau Charlotte, Kindern und Spitäts zu Hause zu leben. Ab August verweilte er im Alterszentrum Passwang in Breitenbach, wo er bis zu seinem Tode am 1. Dezember 2024 gut betreut wurde.

Verfasserin: Evelyne Urich



Morgenstimmung über den Dächern von Metzerlen, Foto Claudia Styner

Vereinsbeiträge / Beiträge Freiwilligenarbeit



Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 03. Dezember 2024 die neuen Richtlinien für die Ausrichtung von Jugend-, Sport- und Kulturbeträgen für ortsansässige Vereine und Freiwilligenarbeit beschlossen. Die neuen Richtlinien sind per 01.01.2025 in Kraft getreten.

Vereine

Die Unterstützung muss durch die Vereine beim Gemeinderat jährlich schriftlich beantragt werden. Es bestehen folgende Beitragsmöglichkeiten:

- Grundbeitrag
- Projektbezogene Beiträge
- Beiträge für Investitionen

Gesuche für projektbezogene Beiträge oder Beiträge für Investitionen sind zusammen mit dem Antrag für den Grundbeitrag einzureichen.

Zum schriftlichen Antrag sind die folgenden Unterlagen einzureichen:

- Bei erstmaligem Einreichen des Antrags und zur Aufnahme in die Vereinsliste sind zusätzlich zu den unten genannten Punkten folgende Unterlagen einzureichen:
 - Statuten (genehmigt durch die Gründungsversammlung)
- Bei wiederholtem Antrag zur Berechtigung des Grundbetrags:
 - Rechnung des vergangenen Vereinsjahres
 - Jahresrechnung
 - Revisionsbericht
 - Protokoll der letzten Generalversammlung
 - Jahresbericht des Präsidiums

Das Vereinspräsidium unterzeichnet den Antrag und bezeugt damit die Echtheit der Angaben. Außerdem steht das Präsidium für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Freiwilligenarbeit

Der Gemeinderat kann einen Beitrag für die Unterstützung und Anerkennung von Freiwilligenarbeit sprechen. Dabei können Einzelpersonen oder Gruppen berücksichtigt werden.

Die Einwohnerinnen und Einwohner können dem Gemeinderat Anträge stellen.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf finanzielle Unterstützung.

Die detaillierten Informationen finden Sie in den Richtlinien für die Ausrichtung von Jugend-, Sport- und Kulturbeträgen für ortsansässige Vereine und Freiwilligenarbeit. Die Richtlinien können auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Website der Verwaltung eingesehen werden.

Bietweibelin / Bietweibel gesucht



Das Dorfblatt und weitere Publikationen der Gemeinde (z.B. Einladung GV) werden durch die Bietweibelin in alle Haushaltungen in Metzerlen-Mariastein verteilt. Die bisherige Bietweibelin kann die Aufgabe nur noch im Monat Februar ausführen. Aus diesem Grund suchen wir eine Person, welche ca. 6 mal im Jahr die Publikationen der Gemeinde in die Haushaltungen verteilt. Die Verteildaten sind bereits Anfang Jahr bekannt. Die Tätigkeit wird gemäss Dienst- und Gehaltsordnung entschädigt. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte über Tel. 061 735 10 50 oder info@metzerlen.ch.

Bauinformation



Vom 20.01.2025 bis voraussichtlich 14.02.2025 finden an der Rotbergstrasse im Bereich Hauptstrasse-Schulrain die Bauarbeiten für den Bau der Wasserleitung statt. Während dieser Zeit wird der Baustellenbereich für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Fussgänger und Radfahrer können den Baustellenbereich passieren, es ist jedoch mit kurzfristigen Behinderungen zu rechnen.

Wir danken für Ihr Verständnis.
Bauverwaltung Metzerlen-Mariastein

Winterdienst



Parkieren Sie bei Schneefall und Glatteis nicht auf den Gemeinde- und Kantonstrassen.

Für Schäden, welche durch die Räumung verursacht werden, lehnen wir jede Haftung ab!

Strassen, Wege und Plätze werden gemäss nachfolgender Priorität geräumt (für die Kantonstrassen ist das Kreisbauamt zuständig):



- 1. Steile Quartierstrassen**
Die steilen Strassenstücke zuerst (Döllenring)
- 2. Hübel/Brünnliacker sowie Bushalteschlaufe**
Allmendhalle Metzerlen
- 3. Restl. Strassen Metzerlen**
- 4. Strassen und Plätze Mariastein**
ÖV-Strassen, Bushaltestelle, Trottoir, Klosterplatz und Paradies, das westseitige Trottoir entlang der Flühstrasse bleibt während den Schneetagen gesperrt!
- 5. Grosser Parkplatz Flühstrasse**
Bei hohem Schneeaufkommen wird der grosse Parkplatz mind. zur Hälfte freigelegt (Schwarzräumung). Die andere Hälfte wird abgesperrt!
- 6. Verbindungen Flurwege (geteerte)**
Rotbergstrasse, Chilweg
- 7. Rund um die Gemeindebauten**
Forstwerkhof, Dorfzentrum, Kirche

Sirenentest



Am

Mittwoch, 05. Februar 2025 um 13.30 Uhr

findet der jährliche, gesamtschweizerische Sirenentest statt.

Es handelt sich um einen Probealarm zur Prüfung der Funktionstüchtigkeit der Anlagen. Die Bevölkerung muss keine Verhaltens- oder Schutzmassnahmen ergreifen.

Feiertage / Ferien / Schulfrei



Ferien Schuljahr 2024/2025

Ferien	Erster Ferientag	Erster Schultag
Fasnachtsferien	Samstag, 01. März 2025	Montag, 17. März 2025
Frühlingsferien	Samstag, 12. April 2025	Montag, 28. April 2025

Feiertage

Feiertag	Wochentag	Datum	Schulfreier Tag
Karfreitag	Freitag	18.04.2025	entfällt, Schulferien
Ostern	Sonntag	20.04.2025	entfällt, Schulferien
Ostermontag	Montag	21.04.2025	entfällt, Schulferien

Einwohnerstatistik



Jahr	Einwohner	Bürger	Ausländer	Einwohner Total	davon im Ortsteil	
					Metzerlen	Mariastein
2023	612	218	146	976	742	234
2024	631	217	147	995	765	230
Veränderung	+ 19	- 1	+ 1	+ 19	+ 23	- 4

Diverse Zahlen	2023	2024	Religionszugehörigkeit	2023	2024
Geburten	3	9	Römisch-katholisch	339	343
Todesfälle	6	9	Evangelisch-reformiert	83	80
			Christ-katholisch	1	2
			Unbekannt	553	570
			Total	976	973

Herzliche Gratulation



an **Aline Emilia Gschwind** zum erfolgreichen Bachelor of Science in Computer Science am 31.07.2024

und an **Leonie Viktoria Gschwind** zum erfolgreichen Master Pharmazie und Staatsexamen Pharmazie am 03.10.2024

Entsorgung, nächste Termine



ALTMETALL

Mittwoch, 26. Februar 2025

Ab 08.00 Uhr, ganzer Tag

- Nur Metzerlen: Parkplatz Allmendhalle
- Keine Konservendosen
- Maschinen-/teile aus Gewerbe, Landwirtschaft und Industrie müssen auf eigene Kosten entsorgt werden.
- Keine Haushaltgeräte

ALTPAPIER- / KARTONSAMMLUNG

Samstag, 22. März 2025, ab 08.00 Uhr

von Haus zu Haus durch den TV Metzerlen-Mariastein

Kartonschachteln auseinandernehmen. Alles in Bündeln zusammenbinden. Auch Papiersäcke verschnüren.



In den Kehrichtsack gehören: Bisquitverpackungen, Blumenpapier, Etiketten, Fototaschen, beschichtete Geschenkpapiere, Kuverts, Milch- und Fruchtsaftverpackungen, Papierservietten, -taschentücher, -tischtücher und -windeln, Suppen-beutel, Futtermittel- und Zementsäcke.

Gratulationen und Zivilstandsmeldungen



Wir führen hier nur Zivilstandsmeldungen auf, welche wir publizieren dürfen!

Geburt

12.09.2024 Myron Alistair Bigler
Sohn des Marc Bigler und der Maria Besi



Wir wünschen den Eltern alles Gute und viel Freude mit dem Nachwuchs.

Geburtstag

70 Jahre

17.03.2025 Paul Van den Bergh, Paradiesweg 7, 4115 Mariastein

91 Jahre

26.02.2025 Sonja Herzig, Challstrasse 22, 4116 Metzerlen

07.03.2025 Gilbert Herzig, Challstrasse 22, 4116 Metzerlen



Wir gratulieren der Jubilarin und den Jubilaren und wünschen ihnen eine glückliche wie auch gesunde Zukunft.

Todesfall

01.12.2024 Robert Beutler, Burgstrasse 5, 4116 Metzerlen

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft in dieser schwierigen Zeit.



Gemeindesteuerrechnung für die Steuerperiode 2025



Bald werden Sie den Vorbezug für die provisorische Gemeindesteuer 2025 erhalten, dazu ein paar Informationen:

Basis für den Vorbezug: Die Information, auf welcher Grundlage der Vorbezug berechnet ist, wird Ihnen auf der Rechnung angezeigt. Die Grundlage dazu bildete, je nach Veranlagungsstand, die letzte definitive oder die provisorische Gemeindesteuerrechnung oder die Daten bzgl. Einkommensveränderungen gemäss Ihrer Meldung.

Änderung der finanziellen Verhältnisse: Ist der Vorbezug durch Veränderungen Ihrer Lebenssituation (z.B. Pensionierung, usw.) nicht korrekt, können Sie bei uns gerne neutrale QR-Einzahlungsscheine oder eine neue Vorbezugsrechnung verlangen.

Entspricht der von Ihnen überwiesene Betrag der später verlangten Steuer, wird bei Bezahlung bis zu den Zahlungsterminen kein Verzugszins erhoben. Ist der definitive Steuerbetrag jedoch höher, wird ein Verzugszins auf dem Differenzbetrag erhoben.

Wegzug in eine andere Gemeinde: Wenn Sie wissen, dass Sie am 31. Dezember 2025 in einer anderen Gemeinde wohnen werden, ist die provisorische Rechnung nicht zu bezahlen. Die neue Wohngemeinde wird die Steuern für das ganze Jahr 2025 einfordern.

Zahlungstermine: 1. Rate: 31. Mai 2025 und 2. Rate: 30. November 2025

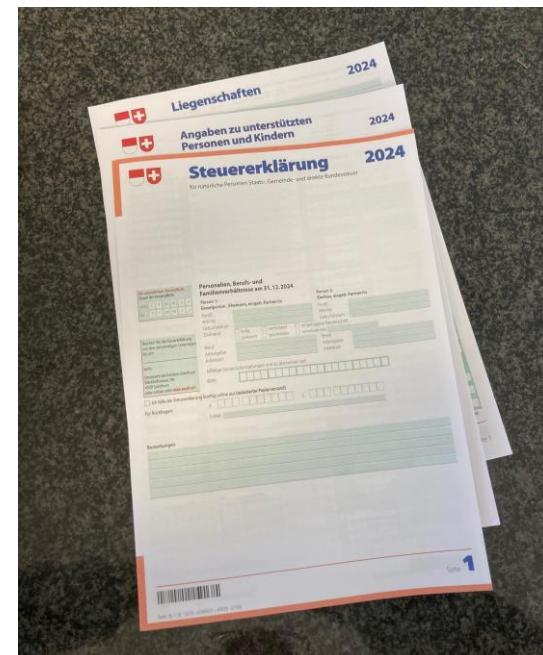
Steuerfuss: Der Gemeindesteuersatz beträgt für das Steuerjahr 2025 für natürliche Personen 124% und für juristische Personen 110%.

Konditionen: Auch 2025 gilt wiederum: Bei verspäteter Ratenzahlung wird ein Verzugszins von 3.0% berechnet. Auf zu viel verlangten und bezahlten Steuern wird ein Rückerstattungszins von 0.25% vergütet. Auf Vorauszahlungen bis zur 1. Rate wird ein Vergütungszins von 0.25% gewährt. Die Zinsberechnungen sowie Rückvergütungen erfolgen nach definitiver Rechnungstellung.

Einreichung der Steuererklärung 2024

Für natürliche Personen wird die Einreichungsfrist automatisch und kostenlos auf den 31.07.2025 verlängert. Juristische Personen können eine kostenlose Verlängerung der Eingabefrist bis zum 31.10.2025 beantragen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Sonja Häner, Leiterin Gemeinde- und Finanzverwaltung gerne zur Verfügung.



Reittiersteuer 2025



Anfang April werden die Grundlagen für die Reittiersteuer erhoben. Aufgrund dieser Grundlagen werden wir die Rechnung erstellen und versenden. Wir danken für die bereits erhaltenen Mutationsmeldungen.

Die Reittiersteuer 2025 beträgt Fr. 150.- pro Reittier – wie in den Vorjahren.

Hundesteuern 2025



Alljährlich erhalten wir nach dem Versand der Hundesteuerrechnung Meldungen über verstorbene oder weitergegebene Hunde.

Um einer unnötigen Rechnungsstellung vorzubeugen, sind wir auf die Mithilfe von Ihnen, liebe Hundehalterinnen und Hundehalter, angewiesen. Wir bitten Sie daher, uns allfällige

Mutationen (neue/r, weitere/r Hund/e oder wenn Ihr Hund gestorben ist oder Sie Ihren Hund weitergegeben haben) **bis spätestens 31.03.2025** zu melden. Sie erleichtern uns damit umständliche Stornierungen und/oder Nachbuchungen.

Die Hundesteuer 2025 beträgt pro Hund Fr. 105.- für die Steuer gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss vom Dezember 2024 und wird voraussichtlich Ende April mittels Rechnung erhoben. Grundlage für die Rechnungsstellung sind die auf der Gemeindeverwaltung gemeldeten Hunde und der Abgleich aus AMICUS.

Was Sie tun müssen im Zusammenhang mit AMICUS:

- Falls Sie noch nie einen Hund hatten, melden Sie sich bei uns, damit für Sie eine Registrierung auf AMICUS als Hundehalter/Hundehalterin erledigt werden kann. Danach müssen Sie mit Ihrem Tier zur Registrierung und zum Chippen zum Tierarzt gehen. Bitte nehmen Sie unbedingt Ihre Personen-ID von AMICUS mit. Der Tierarzt implantiert Ihrem Tier einen Mikrochip und meldet bei AMICUS, dass Sie der Hundehalter/die Hundehalterin sind.
- Haben Sie keine Personen-ID, sind jedoch bei der Gemeinde als Hundehalter oder Hundehalterin registriert, dann wenden Sie sich an den Helpdesk von AMICUS.
- Sind Ihre Adressdaten auf der Datenbank fehlerhaft, dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung.
- Weitergabe, Übernahme, Ausfuhr oder Tod Ihres Tieres melden Sie direkt in der Datenbank AMICUS.
- Sind die Hundedaten nicht korrekt oder unvollständig (z.B. bei Chip, Rasse) oder fehlt der Hund in der Datenbank, dann melden Sie sich bei Ihrem Tierarzt oder Ihrer Tierärztin.
- Erreichbarkeit von AMICUS: Tel. 0848 77 71 00, Homepage: www.amicus.ch, E-Mail: info@amicus.ch.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.



SAVE THE DATE „Jugendförderung“

Liebe Bürger*innen des Solothurnischen Leimentals

Die Jugendarbeit verfolgt seit vielen Jahren das Konzept der Projektförderung, welches darauf abzielt, junge Menschen in der Region in nachhaltiger Weise an der Gestaltung ihrer Lebenswelt zu beteiligen. Das Konzept "JugendMitWirkung" zielt darauf ab, Jugendliche bei einer Auseinandersetzung mit ihrer Lebenswelt zu unterstützen. Dabei werden sie ermutigt, ihre Wünsche, Anliegen und Interessen im Solothurnischen Leimental auf eine von ihnen gewünschte Art und Weise umzusetzen. Im Rahmen sogenannter "JugendMitWirkungstage" wurden die verantwortlichen Jugendlichen unter der Begleitung der JASOL mit Gemeindevertreter*innen an einen Tisch gesetzt, um aus Ideen konkrete Projekte zu formen. Das Konzept dieser dorfisierten Anlässe soll nun modifiziert werden, weshalb im Jahr 2025 ein zentraler "MitWirkungsTag" im Oberstufenzentrum in Bättwil geplant ist. Das Ziel besteht darin, alle laufenden und entstehenden Jugendprojekte an einem gemeinsamen Ort zusammenzubringen, um eine Win-win-Situation zu schaffen, von der alle Beteiligten profitieren, in dem die Zusammenarbeit sowie das Bewusstsein für die Teilhabe unter den Dörfern gesteigert werden.

Die JASOL wird am Mittwoch, den **12. Februar ab 19:30** Uhr im Oberstufenzentrum mit einer **Kick-Off-Veranstaltung** auf das neue-alte Konzept aufmerksam machen. Im Rahmen eines einstündigen Vortrags von und für Jugendliche werden alle interessierten Erwachsenen und Jugendlichen mit den nötigen Informationen ausgestattet.

Im zweiten Schritt soll dann der **zentrale „MitWirkungsTag“** ebenfalls im Oberstufenzentrum in Bättwil, am Samstag, den **05. April ab 15:00** stattfinden.

Sofern Sie nun Interesse an einer Mitarbeit oder Unterstützung bekunden, möchten wir Sie gerne zur Kick-off-Veranstaltung einladen, um Ihnen die Projektförderung und die bestehenden Projekte der JASOL näherzubringen. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass das gesamte Umfeld der Jugendlichen in den Prozess involviert wird.

SAVE THE DATES und sei ein Teil davon!

Vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit. 😊

Die Jugendarbeit des Solothurnischen Leimentals (JASOL)



Herbstmesse

Am 14. September durften wir als Klasse am Herbstmarkt in Metzerlen mitmachen. Wir haben schon ein paar Wochen vorher mit dem Projekt gestartet und im Unterricht viele verschiedene Werke hergestellt. Auch die Eltern haben fleissig mitgeholfen und für den Markt feine Leckereien gebacken. Am grossen Tag waren die Kinder sehr fleissig. Sie haben in Grüppchen voller Stolz ihre Produkte verkauft, sodass am Schluss nur noch wenig übrig blieb.

Wir möchten uns mit diesem Dorfblattbericht bei allen bedanken, die an diesem grossen Tag bei uns vorbeigekommen sind und unser Kässeli gefüllt haben.

Ich habe den Zweitklässler-/innen versprochen, dass wir mit dem Geld einen Klassenausflug machen. So sind wir am 5. November an die Herbstmesse in Basel. Die Kinder sind auf wilde Bahnen gegangen und haben verschiedene Süßigkeiten gegessen. Die strahlenden Gesichter der Kinder und die Zufriedenheit, die sie ausstrahlten, werde ich als Klassenlehrerin noch lange in Erinnerung behalten.

2. Klasse und Irina Husistein





Do goht uns doch dr Lade abe!



Im Fritz si Lade duet mir fehle
Jetzt muess ich mi talabwärts quele
Au d'Poscht isch wäg – oh dio mio
Ich glaub, ich bruuch e Fritzantino!

Donnerstag, 27. Februar 2025 «Schmutzige Donnschtig»

Morgenstreich

Start um 06.00 Uhr ab Gemeindeverwaltung. Es sind alle Kinder und Erwachsenen herzlich eingeladen. Da wir von keiner Gugge begleitet werden, sind alle gebeten, ein Lärminstrument mitzubringen. Zur Stärkung sind wir anschliessend im Pfarreisaal.

Kindermaskenball

Am Nachmittag führen wir bei **trockener Witterung** den Kindermaskenball auf dem Lämmliplatz durch. Beginn: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr mit Kostümwettbewerb. Für Verpflegung (Getränke und Essen) ist gesorgt.

Maskenball

Am Abend **im Restaurant Jura in Mariastein**. Türöffnung um 18.00 Uhr. Verkleidung ist erwünscht, es gibt jedoch keine Kostümprämierung. Angepasste Speisekarte und Live-Musik sowie Auftritte diverser Guggen.

Freitag, 28. Februar 2025

Guggenkonzert

Um 20.00 Uhr Guggentreffen auf dem Lämmliplatz mit diversen Guggen aus der Umgebung. Für Verpflegung (Getränke und Essen) ist gesorgt.

Sonntag, 2. März 2025

Umzug

Start um 14.14 Uhr. Einstehen/Besammlung im Chöpfliweg.

Route: Challstrasse – Lämmliplatz – Rotbergstrasse – Bitzgasse – Lagerhausweg – Challstrasse bis Garage Schumacher – retour zum Lämmliplatz.

Anschliessend Schnitzelbanggsingen in den geöffneten Restaurants und Bars.

Wir freuen uns auf alle aktiven und passiven Fasnächtler/innen. Jedermann/frau kann mitmachen als Einzelmaske, Gruppe und natürlich als Zuschauer/in.

Montag, 3. März 2025

Huusfasnacht

Das ist ein alter Brauch, bei dem am Nachmittag erwachsene Einzelmasken oder Gruppen im Dorf unterwegs sind und Hausbesuche machen.

Aufbau Fasnachtsfeuer, Mittwoch, 5. März 2025

Das Fasnachtsfeuer wird am Mittwochnachmittag ab 14.00 Uhr bei jedem Wetter aufgebaut, es sind ALLE herzlich eingeladen zum Mithelfen.

Freitag, 7. März 2025

Fasnachtsfeuer

Wir treffen uns um 19.00 Uhr direkt auf dem Festplatz Nideri Weid. Verpflegung ist vorhanden. Für das traditionelle «Schiblischiesse» stehen Schibli zur Verfügung.

Mit den Einnahmen der Fasnachtsplaketten bezahlen wir die Beiträge an die Fasnachtscliquen. Darum wäre es schön, wenn alle Fasnächtler/innen eine Plakette tragen würden. Die Plaketten werden im Brunnenhof, bei Ida Schaffter, in den Restaurants Lämmli und Kreuz sowie durch das Komitée verkauft.

Wir würden uns sehr freuen, wenn alle Häuser fasnächtlich geschmückt und viele «Naaren» am Strassenrand aufgestellt werden.

Mir vom Komitée wünsche euch e schöni Fasnacht!

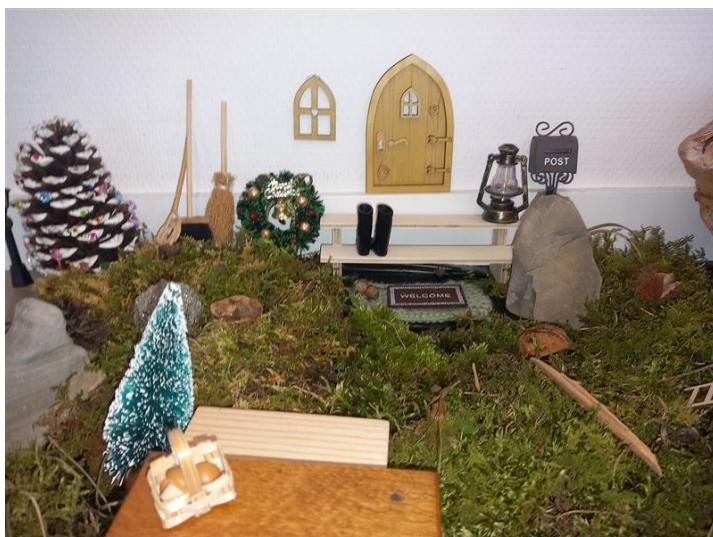
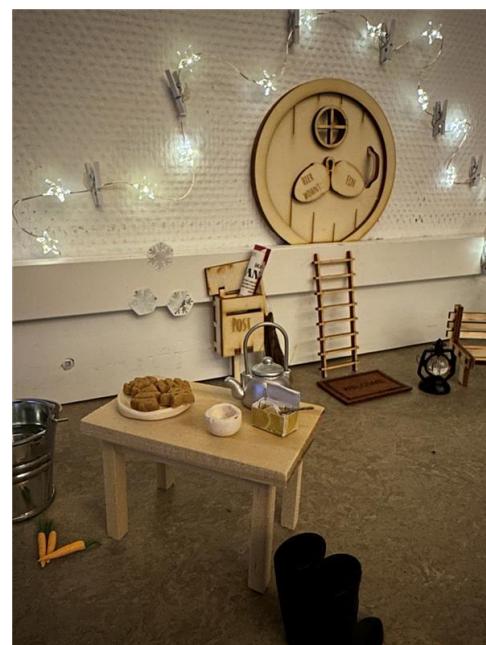
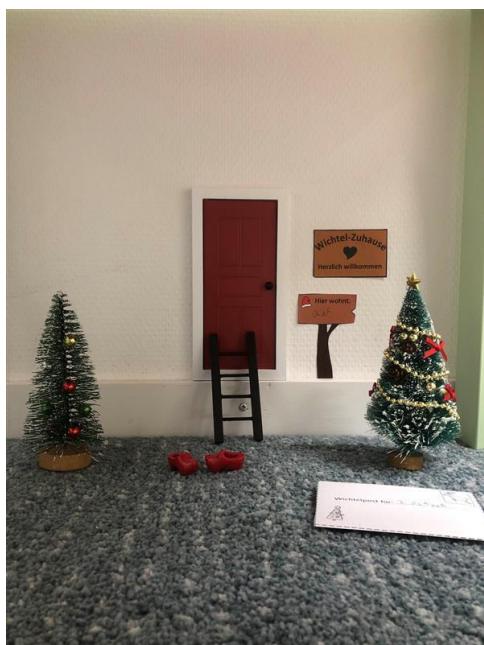
Brigitte Erb, Marina Erb, Claudia Flösser, Claudia Jeker, Nicole Köchli; **wir heissen unsere neuen Komitéemitglieder herzlich willkommen: Anja und Stefan Boog sowie Wu Dan!**





Adventszeit in der Primarschule und in den Kindergärten

Die Schule Metzerlen-Mariastein-Burg hat die Adventszeit ausgiebig zelebriert. In den Klassenzimmern sind Wichtel eingezogen, welche viel Unfug im Kopf hatten. So hat der Wichtel Snu im Klassenzimmer der 1. Klässler/-innen die Tische mit Wasserfarben bemalt oder in einer riesigen Wasserlache am Boden gebadet. Olaf ist bei der 2. Klasse eingezogen und hat die Steckbriefe der Kinder kleingezaubert. Er hat auch die Etuis und Finken der Kinder vertauscht. Bei der 3. und 4. Klasse ist Pauli eingezogen und auch er hatte viele lustige Ideen. Bei der 5. und 6. Klasse ist Fin eingezogen. Er hat die Finken der Kinder an die Decke gehängt und als er krank war, hat er Tee mitgebracht.



Im Kindergarten hören die Kinder jeden Tag einen Teil der Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, welcher die Adventszeit gemeinsam mit der Haselmaus und der Stadtmaus verbringt.

Am 6. Dezember erhielten wir Besuch vom Samichlaus und vom Schmutzli. Die Unterstufe wurde in der Turnhalle überrascht. Die Kinder haben tolle Versli gelernt und vom Samichlaus ein kleines Geschenk erhalten. Aber auch die Kinder von der Mittelstufe hat der Samichlaus nicht vergessen und sie wurden auch besucht.

Zwischen dem Guetzelbacken, den Wichtelstreichen und dem Samichlausbesuch haben wir uns auf unser Adventskonzert vorbereitet, welches am 12. Dezember in der Kirche stattgefunden hat. Die Kinder haben alle Lieder und Gedichte grossartig vorgetragen. Ihre Arbeit wurde mit grossem Applaus belohnt.

Daniela Jeker und Lehrpersonen Primarschule Metzerlen-Mariastein und Burg



Winterimpression, Metzerlen nach dem Schneefall am 22. November 2024
Foto: Claudia Styner



Kirchenkonzert Musikverein Metzerlen 2024

Am 17. November fand unser alljährliches Kirchenkonzert statt. Wir liessen die Proben nach den Sommerferien starten und begrüssten unseren Projektdirigenten Edward Cervenka. „Ed“ ist Berufsmusiker, hat die Trompete studiert und gibt unter anderem Musikunterricht an Schulen der Region. Mit „Eds“ geduldiger und positiver Art vergingen die Proben wie im Flug und so war es bald soweit: das Kirchenkonzert stand an.

Ein Mix aus modernen Songs, Klassikern und älteren Folksongs gab dem Programm seine Abwechslung und hatte für alle Jahrgänge etwas dabei. Durch die verschiedenen Stücke führte uns wie immer gekonnt Patrick Blättler („Blätsch“). Nach 10 Jahren Konzertansage war das nun leider der letzte Auftritt am Kirchenkonzert, jedoch könnt ihr ihn und seinen Bruder an unserem Jahreskonzert noch einmal erleben. Der 25. und 26. April lohnt sich also, im Kalender einzutragen!

Ein schönes Highlight war sicher das Duett „I wünsche dir“ der Solisten Sonya del Matto und Reto Jeger. Der Verein erfreute sich sehr über die vielen Zuhörer/innen und genoss das Musizieren in der Kirche. Die positive Ausstrahlung des Dirigenten schwang auf die Musikanten über und begeisterte schluss-endlich auch das Publikum. Nach dem gelungenen Kirchenkonzert gab es wie jedes Jahr einen Glühwein und man genoss das Zusammenkommen.

Vielen Dank für euren Besuch!



Alle Jahre wieder feierte der Musikverein Metzerlen im Dezember das Jahr 2024 bei einem



Weihnachtshogg. Dieses Jahr lud uns das Back Row-Register ein, zusammenzusitzen und miteinander das Jahr ausklingen zu lassen. Der Abend startete mit einem Spaziergang und einem witzigen Quiz in Richtung Burg Rotberg. Dort erwartete uns ein Apero im Innenhof der Burg sowie ein feines Essen im schön dekorierten Rittersaal. Vielen Dank fürs Organisieren, es war sehr gemütlich!

Text: Larissa Husistein

Informationen vom Kloster Mariastein



Benediktinerkloster
Mariastein

Agenda / Anlässe

Gottesdienstzeiten an Sonn- und Feiertagen

- 09.00 Uhr Messe mit der Klostergemeinschaft
11.00 Uhr Pilgermesse

Gottesdienst an Werktagen

- 09.00 Uhr Messe mit der Klostergemeinschaft

Willkommen zum Gebet der Mönche

- 06.30 Uhr Laudes
12.00 Uhr Sext (ausser Montag), am Sonntag um 12.20 Uhr
15.00 Uhr Non (Mittwoch bis Samstag)
18.00 Uhr Vesper (ausser Montag)
20.00 Uhr Komplet (Samstag Vigil)

Stille Anbetung immer am Freitag

- 19.15 Uhr in der Josefskapelle

www.kloster-mariastein.ch Tel. 061 735 11 11

Vigil zu Mariä Lichtmess

- Samstag, 01. Februar 2025
20.00 Uhr mit Segnung der Kerzen und Kerzenprozession

Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess

- Sonntag, 02. Februar 2025
09.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen mit Segnung der Kerzen
11.00 Uhr Pilgermesse
14.00 Uhr Rosenkranzgebet in der St. Annakapelle

Blasius-Segen

- Montag, 03. Februar 2025, hl. Blasius
09.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschliessendem Blasius-Segen

Monatswallfahrt

- Mittwoch, 05. Februar 2025, hl. Agatha
09.00 Uhr Terz, anschliessend Eucharistiefeier in der Josefskapelle
13.30 Uhr Beichtgelegenheit
14.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen mit Segnung des Agathabrotes, anschliessend Rosenkranz

5. Sonntag im Jahreskreis

- Sonntag, 09. Februar 2025
Gottesdienste wie an Sonntagen

Mariasteiner Dialoge: Sonntagsgespräch mit Abt Peter von Sury

- 10.45 Uhr -
12.00 Uhr Klosterhotel Kreuz: Heiliges Jahr 2025 – «Pilger der Hoffnung» oder Glaubensmarketing?

Fest der hl. Scholastika

- Montag, 10. Februar 2025
09.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen und den Oblaten des Klosters

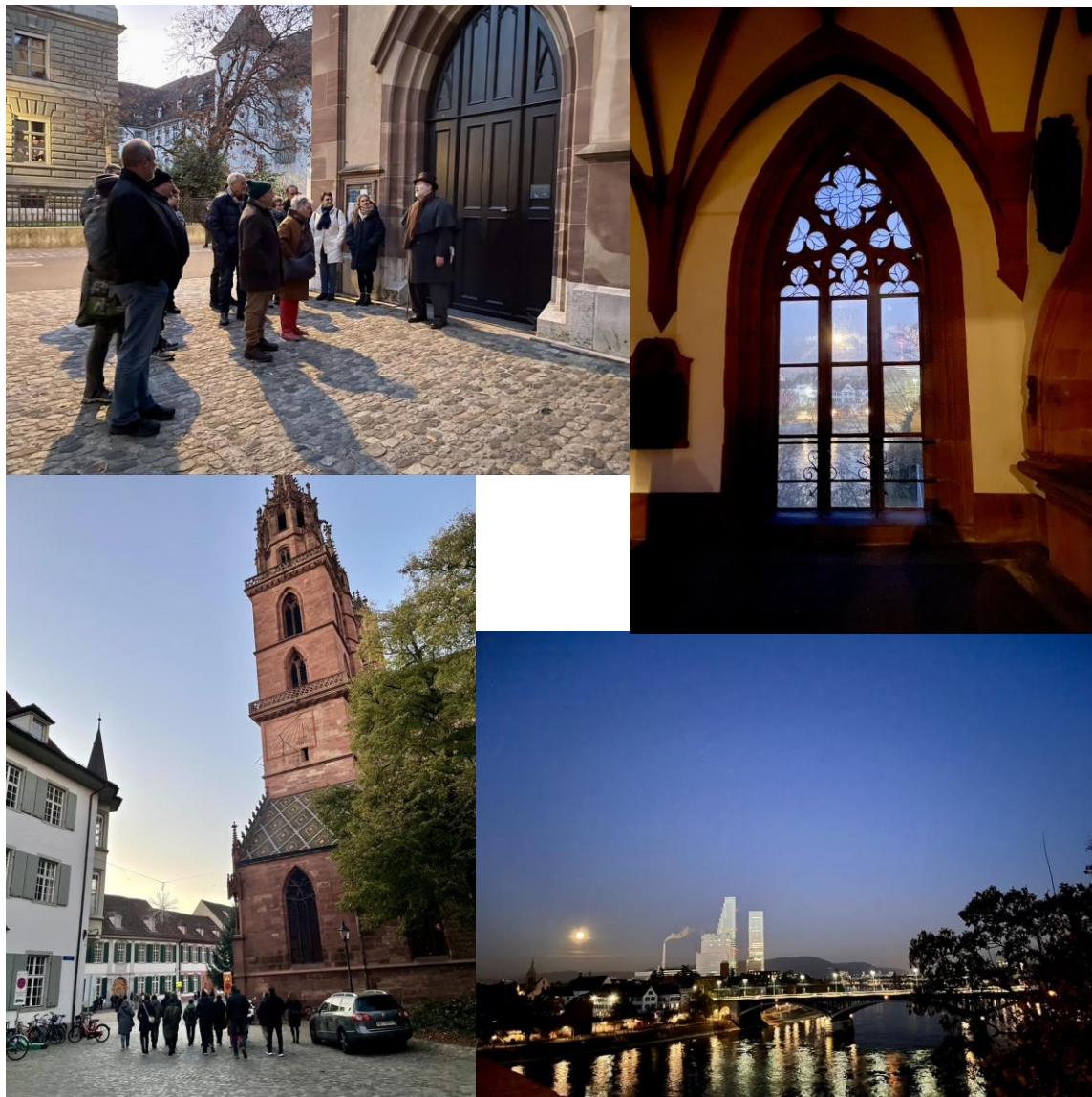
6. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 16. Februar 2025 Gottesdienste wie an Sonntagen
7. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 23. Februar 2025 Gottesdienste wie an Sonntagen
Mariasteiner Konzerte 16.00 Uhr Prachtvolle Chorromantik. Werke von Giuseppe Verdi, Anton Bruckner und Josef Gabriel Rheinberger. Basler Madrigalisten. Ticket Fr. 35.- (15.-) www.eventfrog.ch/Abendkasse
8. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 02. März 2025 Gottesdienste wie an Sonntagen 14.00 Uhr Rosenkranzgebet in der St. Annakapelle
Monatswallfahrt Mittwoch, 05. März 2025, Aschermittwoch 09.00 Uhr Terz, anschliessend Eucharistiefeier in der Josefskapelle. 13.30 Uhr Beichtgelegenheit 14.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen mit Austeilung der Asche, anschliessend Rosenkranz
1. Fastensonntag Sonntag, 09. März 2025 Gottesdienste wie an Sonntagen
2. Fastensonntag Sonntag, 16. März 2025 Gottesdienste wie an Sonntagen
Lectio Divina Samstag, 22. März 2025 16.15 Uhr Klosterpforte: Die biblischen Texte des Sonntags, mit Pfr. Stefan Berg, Anmeldung erwünscht: sekretariat@kloster-mariastein.ch
3. Fastensonntag Sonntag, 23. März 2025 Gottesdienste wie an Sonntagen
Besinnliches Konzert Samstag, 29. März 2025 19.30 Uhr Basilika: «Die Schöpfung» von Christian Thomann mit dem reformierten Kirchenchor Solothurnisches Leimental und dem Cäcilienchor Hofstetten-Flüh
4. Fastensonntag - Laetare Sonntag, 30. März 2025 Gottesdienste wie an Sonntagen



KIRCHGEMEINDERATSPLAUSCH

Trocken und kühl war's am 16. November, als wir um 16.00 Uhr mit vier Autos Richtung Basel fuhren. Nach einem kurzen Spaziergang gelangten wir auf den Münsterplatz, wo wir mit Musik empfangen wurden. Musikanten waren aber nicht zu sehen! Grabmacherjoggi, so hieß unser Stadtführer, informierte uns, dass auf der Kaiser-Galerie des Münsters jeweils am Samstag (wenn keine anderen Anlässe sind) um 17.00 Uhr eine Bläsergruppe des Stadtposaunenchors Basel spielt. Mit ihm tauchten wir alsdann ins Mittelalter von Basel ab. Wir erfuhren Einiges, wie zum Beispiel, dass beim Bischofssitz unser Wappen verewigt ist, welches wir dem Fürstbischof Arnold von Rotberg (1451-1458) zu verdanken haben, dass die Farbe des Bischofsstabs immer wieder wechselte und noch Vieles mehr. Es war sehr unterhaltsam und interessant zugleich. Den Abend schlossen wir mit einem feinen italienischen Nachtessen im Restaurant Centro am Barfi ab. Herzlichen Dank an die Organisatorin, Lea Gjergjej, für diesen tollen Ausflug!

Priska Erb, Kirchgemeinderätin



BUDGET-KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG 2024

Am 9. Dezember konnte Mario Scherrer 31 Personen (inkl. Rat) im Pfarreisaal begrüßen. Nach den obligaten Traktanden stellte sich unser **neuer Diakon Marek Sowulewski** kurz vor. Traditionen/Rituale jeder Pfarrei seien ihm wichtig und er möchte, wenn möglich, dass sie beibehalten werden. Mit Anliegen dürfe man sich gerne an ihn wenden. Sein Arbeitspensum sei 50%. Danach erklärte uns der Verwalter, Gabriel Ifrid die wichtigsten, von ihm gesetzten 24 Punkte vom Budget! Der Steuerfuss von 17% wurde mit einer Enthaltung und das **Budget einstimmig** genehmigt. Unter Verschiedenes informierte Mario über die kommenden Anlässe, dass er über unseren neuen Seelsorger, Marek Sowulewski, sehr froh und dankbar sei und er es begrüssen würde, wenn er einmal den Dienstagmorgen-Gottesdienst machen könnte, denn da kommen mehr Personen als an einem Samstagabend-Gottesdienst!

Im kommenden **April 2025 seien Wahlen**. Von den jetzigen sechs Ratsmitgliedern würden sich drei im kommenden Jahr nicht mehr zur Verfügung stellen. Er selber sei da auch dabei. Damit unsere Kirchgemeinde selbstständig bleiben könne, müssen wir unbedingt neue Personen finden. **Wer Interesse hat, oder jemanden kennt, darf sich gerne bei uns melden.**

Ida Schaffter teilte uns mit, dass es für den Pastoralraum ein gutes Jahr war, dass man zusammenstehen und ab und an auch mal andere Kirchen/Messen besuchen solle.

Marianne Frei sprach das Parkplatzproblem beim Pfarrhaus an, worauf es eine kleinere Diskussion gab.

Zum Schluss verdankte Mario alle Personen, welche sich für die Kirchgemeinde einsetzen. Veronika Husstein verdankte auch die Arbeit von Mario.

Bei einem kleinen Apéro konnte man sich dann noch austauschen.

Priska Erb, Kirchgemeinderätin



Impressionen aus der Adventszeit

Herzlichen Dank allen Beteiligten.



Sternsingen – ein Auslaufmodell?



Liegt es an unserem Wohlstand oder an der katholischen Kirche oder am Glauben selber oder oder..... Wir wissen es nicht. Sich Zeit zu nehmen und Geld zu sammeln für andere Kinder, welchen es nicht so gut geht und für die eigene Klassenkasse ist wohl nicht mehr zeitgemäß.

Da sich zu wenig Kinder angemeldet haben, kamen dieses Jahr keine Sternsinger am 6. und 7. Januar bei Ihnen vorbei. Der geplante Ausklang in der Kirche am 7. Januar musste demzufolge auch abgesagt werden. Wir bedauern das sehr, geben aber die Hoffnung nicht auf, dass wir fürs kommende Jahr wieder genügend Schüler*innen motivieren können. Wir danken allen Kindern, welche sich angemeldet haben und gerne gekommen wären und auch der Schule für ihre grosse Mithilfe.

Kirchgemeinde Metzerlen-Mariastein
Priska Erb



Pfarrei St. Remigius
Metzerlen



Kirche St. Remigius, Foto Nicole Oberkirch

Besondere Anlässe und Gottesdienste Februar

- 01. Februar Maria Lichtmesse mit Kerzensegnung und Einschreibung zur Firmung**
Kirche Metzerlen, 18 Uhr. Mitwirkung: Kirchenchor
- 15. Februar Nachhaltigkeitsanlass, Pfarreisaal Metzerlen, 16.30 Uhr**
Wortgottesfeier mit Kommunion und Jahrzeitmessen
Kirche Metzerlen, 18 Uhr,
anschliessend Suppenessen im Pfarreisaal
- 23. Februar Ökumenischer Sonntag, 2. Primarklassen-Gottesdienst,**
Kirche Rodersdorf, 10 Uhr

Besondere Anlässe und Gottesdienste März

- 05. März Eucharistiefeier zum Aschermittwoch, Kirche Witterswil, 18 Uhr**
- 07. März Ökumenischer Weltgebetstag, Ökum. Kirche Flüh, 19.30 Uhr**
- 16. März Literarischer Brunch, Kirche Witterswil, 10.49 Uhr**
- 21. März Andacht – Gottes Schöpfung bewundern – Wort und Musik**
St. Johannes-Kapelle Hofstetten, 19 Uhr
- 22. März Escape Box für Erwachsene, Pfarreisaal Hofstetten, 14 Uhr**
- 23. März Ökumenischer Sonntag, mit den Firmanden und Konfirmanden**
Ökum. Kirche Flüh, 10 Uhr
- 29. März SuppenZmittag, Ökum. Kirche Flüh, ab 11.30 Uhr**
- 30. März Literarischer Brunch, Kirche Witterswil, 10.49 Uhr**

(Wir bitten um Verständnis, dass kurzfristige Änderungen vorkommen können. Bitte beachten Sie die aktuellsten Angaben sowie die ordentlichen Gottesdienstzeiten im Pfarrblatt, im Schaukasten beim Pfarrhaus oder auf der Website www.pastoralraum-so-leimental.ch.)



Das Team Burg Rotberg lädt ein ...

05. April 2025

Tag der offenen Türe nach Umbau
«neues Jahr – neue Zimmer»
offene Zimmer 13 bis 16:30 Uhr
mit Kaffee & Kuchen
Abendessen auf Anmeldung 18 Uhr

30. April 2025

Festbetrieb Walpurgisnacht

21. Juni 2025

Festbetrieb Sommersonnenwende

Nähere Infos erhaltet ihr bei uns

unter: 061 731 10 49 oder

mariastein@youthhostel.ch

**Wir freuen uns
auf Euch!**



Sonstige Informationen



Die Daten für die nächsten Wanderungen lauten:

Freitag 21. Februar 2025

Freitag 21. März 2025

Informationen betr. Routen und Treffpunkten sind bei der Wanderleiterin erhältlich.
Erna Probst (Tel. 061 731 21 73)

Neuer WhatsApp-Chat in Metzerlen



Bild erstellt mit KI

„Mami kannst du mich in Flüh abholen?“
Diesen Satz höre ich oft von meinen Kindern
und stelle dann fest, dass gleichzeitig auch
andere Leute aus Metzerlen von Flüh nach
Metzerlen fahren.

Aus diesem Grund ist die Idee entstanden,
einen WhatsApp-Chat einzurichten. Da diese
Idee nur funktioniert, wenn möglichst viele
Personen daran teilhaben, wähle ich den Weg
über unser Dorfblatt.

Wer gerne in den Chat aufgenommen werden
möchte, kann sich bei mir auf
aboog@outlook.com melden.

Gleichzeitig möchte ich es nicht unterlassen, Werbung für einen anderen Chat zu machen. Es gibt seit einiger Zeit ein „**schwarzes Brett**“, wo Dinge verkauft, verschenkt oder gesucht werden. Vieles sammelt sich an, man wirft es weg und dabei könnte es von jemand anderem noch gebraucht werden. Bei Interesse auf Aufnahme in diesen Chat dürfen Sie sich gerne bei Andrea Eglau +41 79 325 93 39 melden, sie ist die Administratorin des „schwarzen Bretts“.

Anja Boog

Rückblick Spaghetti-Tag Dezember 2024

Ein erfolgreicher Spaghettitag gehört wieder der Vergangenheit an. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern, allen Spenderinnen und Spendern sowie den Firmand*innen für ihre Mithilfe. Der diesjährige Reinerlös von CHF 1'520.- wurde an die Stiftung «Denk an mich» gespendet. Alle Menschen wollen ihr Leben geniessen und Teil der Gesellschaft sein. Dazu gehören Ferien und Freizeitaktivitäten. Viele Menschen mit Behinderungen können sich eine Erholungszeit aber nicht leisten. Die Stiftung «Denk an mich» schliesst diese Lücke, unterstützt finanziell und schafft so ein Stück Lebensqualität.



Wir wünschen allen ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr und freuen uns auf den nächsten Spaghettitag vom Sonntag, 06. April 2025.

**Frauengruppe
Metzerlen-Mariastein**

Winterimpressionen



Fotos: Pierre Jeker



Emilie Mayer

Die grösste Komponistin Europas - eine Wiederentdeckung!

Simone Strohmeier – Violine

Lukas Raaflaub – Violoncello

Aline Koenig – Klavier



spielen Werke von
**Emilie Mayer, Enrique Fernandez-Arbós,
Kenji Bunch und Astor Piazzolla**

**Sonntag, 9. Februar 2025
17.00 Uhr im Gemeindesaal Rodersdorf**

Nach dem Konzert laden wir Sie gerne zu einem Apéro ein.
Kollekte zu Gunsten des Fördervereins.

<https://www.musol.ch/förderverein>

MUS  L

Fasnachtskonzert

So. 23. Feb. 25

11 Uhr

Turnhalle Grossbühl
Rodersdorf



14. Dezember 2024

Ein Tag im Wald

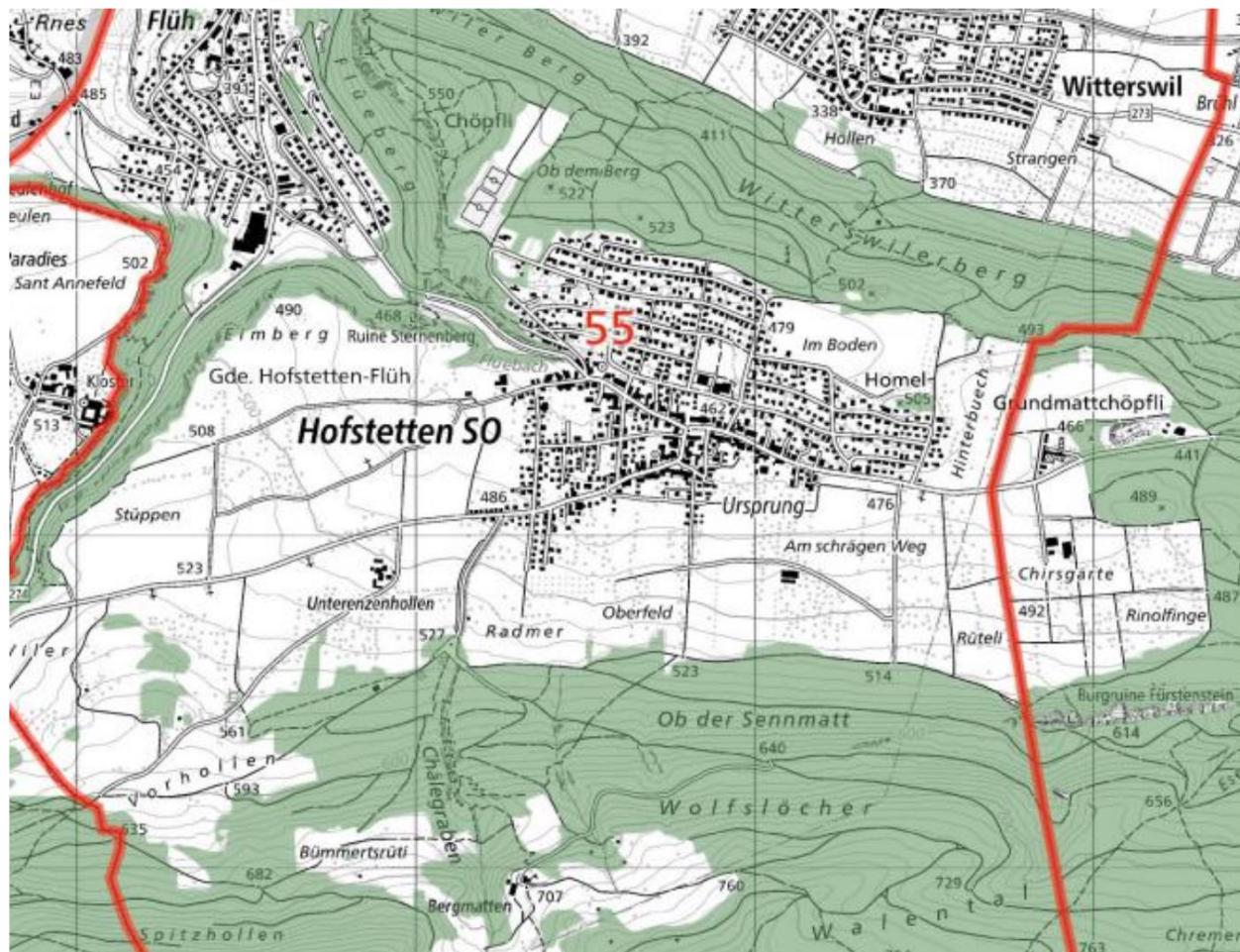
mit der Jagdgesellschaft Flüh

REVIER 55

Im Jahr 1948 wurde die Jagdgesellschaft Leimental gegründet. Sie bestand damals aus den Revieren Rodersdorf, Metzerlen, Bättwil, Witterswil und Hofstetten-Flüh.

1957 kam es zu einer Verkleinerung des Reviers. Die einzelnen Gemeinden wurden zu selbstständigen Revieren, die Gemeinden Hofstetten-Flüh, Bättwil und Witterswil blieben bis heute zusammen.

Sie bilden das heutige Jagdrevier Nr. 55 Flüh.



Die Jäger helfen mit, den Wald zu hegen und pflegen und stellen einen nachhaltigen Wildbestand im Revier sicher. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des Kreislaufes der NATUR.



AUFGABEN

- Erhebung der Wildbestände durch jährliche Zählungen.
- Anbringen von Leuchtbändern und Reflektoren an den Strassenrändern zum Ablenken des Wildes gegenüber dem Strassenverkehr.
- Verunfalltes Wild bergen, eventuell nachsuchen mit dafür ausgebildeten Hunden, wenn es nicht am Unfallort gefunden wird.
- Ausstellen von Unfallbestätigungen zu Handen der Versicherungen bei Wildunfällen.
- Kranke Tiere erlegen, um Seuchen zu vermeiden.
- Impfen der Füchse und Dachse bei Tollwutgefahr, wenn nötig den Bestand durch Abschüsse regulieren.
- Wildschweinschäden abschätzen und beheben, sowie Geschädigte entschädigen.
- Öffentlichkeitsarbeit: Durchführen von Exkursionen.

AUSBILDUNG

Um die Jagd ausüben zu dürfen, muss ein ein- bis zweijähriger Ausbildungslehrgang in einer Jagdgesellschaft absolviert und die Jagdprüfung erfolgreich abgeschlossen werden.

Um anschliessend jagen zu können, muss der Jäger einer Jagdgesellschaft als Pächter, Guest oder Wildhüter angeschlossen sein.



Rocky, der Star der Jagdgesellschaft Revier 55



JAGDHUNDE

Der Jagdhund ist der wichtigste Begleiter jeder Jägerin und jedes Jägers.

Ein guter Jagdhund kann stöbern, brackieren, suchen und apportieren.

Er legt unzählige Kilometer zurück und findet stets zu seinem Meister zurück.

Dahinter steckt viel Arbeit. Vom Welpen bis zum firmen Hund ist jede Hundeführerin und jeder Hundeführer sehr gefordert.

Wird die Zeit und Energie aufgebracht, so wird man mit einem treuen Helfer belohnt, der die Jagd bereichert und wertvoller macht.



VERJÜNGUNG DES WALDES

Die Jäger tragen dazu bei, den Schalenwildbestand auf ein waldverträgliches Mass zu beschränken.

TRADITIONEN

Die Traditionen und Bräuche der Jagd sind ein wesentlicher Bestandteil des jagdlichen Erbes und tragen dazu bei, die Jagd als eine verantwortungsvolle und respektvolle Praxis zu bewahren.

Die Jagdtraditionen haben eine grosse Bedeutung für die Jäger.

Sie verbinden sie nicht nur mit ihren Vorfahren, sondern vor allem mit der Natur

Nachhaltigkeit ist das Herzstück der Jagd

(Auszug aus dem Leitbild Jagd Schweiz)

ZUM SCHLUSS

Gemütliches **Beisammensein** zum Abschluss des Tages. Was gibt es **Schöneres!**

KONTAKT

Jagdgesellschaft Flüh
Bruno Gschwind, Präsident

b.gschwind@hydrospeed.ch

Jägervereinigung Dorneck-Thierstein
Andreas Doppler, Obmann

praesident@jvdt.ch





Lernort Boab

begeistert offen achtsam begleitet

Bindungsbasiertes, intrinsisches und freies Lernen in altersdurchmischter Lernumgebung vom Kindergarten bis zur 9. Klasse

Begeistert, offen, achtsam und begleitet - so kann man sich die Lernatmosphäre im Lernort Boab vorstellen. Wir bieten ein altersdurchmisches Lernangebot an, welches das selbstbestimmte und individuelle Lernen in den Vordergrund stellt. Bindungsbasiertes, freies Lernen, individuelle Entwicklung und am realen Leben orientierte Unterrichtsformen sind die Kernelemente unserer Schulform. Unser Angebot richtet sich an Kinder vom Kindergarten bis zur 9. Klasse.

Infoabend für interessierte Eltern

Donnerstag, 20. März 2025 19:00 - 20:30 Uhr

Der Anlass findet statt im Lernort Boab an der Burgstrasse 1, 4116 Metzerlen.

Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl: info@lernortboab.ch, www.lernortboab.ch



Märt

am Lämmliplatz 6a in Metzerlen

Märt-Daten 2025

22. 02. | 29. 03. | 26. 04. | 31. 05. |

28. 06. | 26. 07. | 30. 08. | 27. 09. |

25. 10. | 29. 11.

Jeweils letzter Samstag im Monat von 11 - 16 Uhr

lian.schaer@bluewin.ch
e.gschwind@bluewin.ch / 061 731 30 16

Willkommen im Klosterhotel Kreuz & Restaurant Post in Mariastein

Eingebettet in die wunderschöne Landschaft Mariasteins bietet das Klosterhotel Kreuz und das Restaurant Post wohlende Ruhe, Erholung und Abstand vom Alltag. Hier tanken Besucherinnen und Besucher Energie und Lebensfreude.



Die modernen, ruhigen Räume mit Ausblick in die freie Natur und Free-WiFi sind ideal für Schulungs- und Weiterbildungsseminare, Versammlungen und Referate etc.



Wir freuen uns, Sie in Mariastein begrüssen zu dürfen!
Vielleicht an einem sonnigen Nachmittag auf der lauschigen Gartenterrasse oder zu einem gemütlichen Essen im neu gestalteten Restaurant.



Klosterhotel Kreuz
Mariastein

Klosterhotel Kreuz
Paradiesweg 1
4115 Mariastein
Tel.: +41 61 735 12 12
www.klosterhotel-kreuz.ch

Kaffee & Gipfeli
Mo-Sa 8-11 Uhr
Rezeption
Täglich 8-18 Uhr



Restaurant Post
Restaurant Post

Restaurant Post
Klosterplatz 14
4115 Mariastein
Telefon +41 61 731 10 22
www.post-mariastein.ch

Agenda / Veranstaltungen



Immer aktuell auf der Webseite der Gemeinde:

www.metzerlen.ch
www.metzerlen-mariastein.ch

Februar 2025

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Dienstag, 04.02.2025	Tavolata (mit Voranmeldung per Tel. 079 642 04 32 oder c.blaesi@gmx.ch)	ab 10.30 Uhr	Familie Bläsi, Metzerlen
Mittwoch, 05.02.2025	Sirenenetest	13.30 Uhr	
Sonntag, 09.02.2025	Mariasteiner Dialoge Information in diesem Dorfblatt: Kloster	10.45 bis 12.00 Uhr	Klosterhotel Kreuz, Mariastein
Sonntag, 09.02.2025	Konzert Förderverein Jugend und Musik Information in diesem Dorfblatt: MUSOL	17.00 Uhr	Gemeindesaal, Rodersdorf
Mittwoch, 12.02.2025	JASOL, Kick-Off-Veranstaltung Information in diesem Dorfblatt: JASOL	19.30 Uhr	Oberstufenzentrum, Bättwil
Freitag, 21.02.2025	Wandergruppe Information in diesem Dorfblatt «Sonstige Informationen»		
Samstag, 22.02.2025	Märt am Lämmliplatz 6a Informationen in diesem Dorfblatt: Gewerbe	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen
Sonntag, 23.02.2025	Fasnachtskonzert Information in diesem Dorfblatt: MUSOL	11.00 Uhr	Turnhalle Grossbühl, Rodersdorf
Sonntag, 23.02.2025	Mariasteiner Konzerte Information in diesem Dorfblatt: Kloster	16.00 Uhr	Basilika, Mariastein
Montag, 24.02.2025	Ende Anmeldefrist Listen / Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahlen	17.00 Uhr	
Mittwoch, 26.02.2025	Altmetall-Sammlung Information in diesem Dorfblatt: Entsorgung	Ab 08.00 Uhr	Parkplatz Allmend- halle, Metzerlen
Donnerstag, 27.02.2025	Morgenstreich Kindermaskenball Maskenball Alle Informationen in diesem Dorfblatt: Fasnacht	06.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr ab 18.00 Uhr	Gemeindeverwaltung, Metzerlen Lämmliplatz, Metzerlen Rest. Jura, Mariastein
Freitag, 28.02.2025	Guggenkonzert Alle Informationen in diesem Dorfblatt: Fasnacht	20.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen

März 2025

Datum	Veranstaltung/Event	Zeit	Ort
Sonntag, 02.03.2025	Umzug Alle Informationen in diesem Dorfblatt: Fasnacht	14.14 Uhr	Metzerlen
Montag, 03.03.2025	Huusfasnacht Alle Informationen in diesem Dorfblatt: Fasnacht		
Mittwoch, 05.03.2025	Aufbau Fasnachtsfeuer Alle Informationen in diesem Dorfblatt: Fasnacht	ab 14.00 Uhr	Festplatz Nideri Weid, Metzerlen
Freitag, 07.03.2025	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08 / 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Lämmli, Metzerlen
Freitag, 07.03.2025	Fasnachtsfeuer Alle Informationen in diesem Dorfblatt: Fasnacht	19.00 Uhr	Festplatz Nideri Weid, Metzerlen
Dienstag, 11.03.2025	Tavolata (mit Voranmeldung per Tel. 079 642 04 32 oder c.blaesi@gmx.ch)	ab 10.30 Uhr	Familie Bläsi, Metzerlen
Donnerstag, 20.03.2025	Infoabend für interessierte Eltern Information in diesem Dorfblatt: Gewerbe	19.00 bis 20.30 Uhr	Lernort Boab, Metzerlen
Freitag, 21.03.2025	Wandergruppe Information in diesem Dorfblatt «Sonstige Informationen»		
Samstag, 22.03.2025	Altpapier- und Kartonsammlung Information in diesem Dorfblatt: Entsorgung	Ab 08.00 Uhr	
Samstag, 22.03.2025	Lectio Divina Information in diesem Dorfblatt: Kloster	16.15 Uhr	Klosterpforte, Mariastein
Freitag, 28.03.2025	Mittagstisch für Senioren An-/Abmeldungen bis Dienstag bei Christa Meier-Studer, 061 731 34 08 / 079 560 87 47	11.30 Uhr	Rest. Kreuz, Metzerlen
Samstag, 29.03.2025	Märt am Lämmliplatz 6a Informationen in diesem Dorfblatt: Gewerbe	11.00 bis 16.00 Uhr	Lämmliplatz, Metzerlen
Samstag, 29.03.2025	Besinnliches Konzert Information in diesem Dorfblatt: Kloster	19.30 Uhr	Basilika, Mariastein



Gemeinde
Metzerlen-Mariastein
1000 - *schöne Aussichten!*



Titelseite:

Januar-Vollmond über Metzerlen

Rückseite:

Winterlandschaft

Fotos Titel- und Rückseite: Pierre Jeker